

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Prüfungsdauer

80 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung (inkl. Deckblatt)

17

Beilage(n)

keine

Maximale Punktzahl

80

Erzielte Punkte

Note

Hinweise

- Schreiben Sie die Kandidatennummer auf sämtliche Blätter (Prüfung und allfällige Zusatzblätter).
- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter.
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein offizielles Zusatzblatt, welches Ihnen auf Handzeichen zur Verfügung gestellt wird.
- Die blosser Nennung eines Gesetzes- oder Verordnungsartikels reicht nicht aus (ausser dies wird ausdrücklich erlaubt).
- Die Aufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte.
- Benutzen Sie Kugelschreiber, Filzstift oder Tinte (dokumentenecht, nicht radierbar, keine rote Farbe und kein Bleistift) zum Lösen der Prüfung.

Die Experten/innen**Datum****Unterschriften**

Experte 1

Experte 2

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 1: versicherte Personen (5 Punkte)

Ausgangslage

Remo Schwander hat im letzten Herbst aufgrund der angespannten Corona-Situation seine damalige Anstellung verloren. Seit dem 01.10.2020 bezieht er Arbeitslosentaggelder.

Die Regionale Arbeitsvermittlung (RAV) konnte ihm eine Anstellung im Zwischenverdienst vermitteln. Er arbeitet seit dem 01.02.2021 in einem 40%-Pensum während zwei Tagen (jeweils Montag und Dienstag) pro Woche für die Firma Geld Treuhand GmbH.

Aufgabe 1.1 (2.5 Punkte)

Ist Remo Schwander seit dem 01.10.2020 weiterhin UVG-versichert? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort unter Angabe der massgeblichen Rechtsgrundlagen.

Ja Nein

Aufgabe 1.2 (2.5 Punkte)

Am Montag, 17.05.2021, macht Remo Schwander auf dem Heimweg von der Arbeit einen Fehltritt und stürzt auf das linke Knie, weshalb er den Arzt aufsucht. Welcher UVG-Versicherer kommt für die Folgen dieses Unfalles auf? Begründen Sie Ihre Antwort im Detail.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 2: UVG-pflichtiger Lohn (8 Punkte)

Ausgangslage und Aufgabe

Nachstehend aufgeführt finden Sie verschiedene Lohnarten, wie sie in der Wirtschaftswelt vorkommen. Beurteilen Sie, ob die entsprechende Lohnart prämienpflichtig ist.

pflichtig	nicht pflichtig	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kurzarbeitsentschädigung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mutterschaftsentschädigung im Rahmen der EO / MSE
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erfolgsprämie (einmaliger Betrag)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anerkennungsprämie für Verbesserungsvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Taggelder der Militärversicherung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachträgliche Lohnzahlung beim Tod des Arbeitnehmers (Lohnnachgenuss)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Monatliche Trinkgelder von ca. CHF 250.--
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Verwaltungsrats honorar für mitarbeitende Aktionärin
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kinderzulage
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geschäftsauto zur privaten Benutzung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dritteistung an Arbeitgeber von Krankenversicherung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Abgangsentschädigung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schlechtwetterentschädigung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Pikettentschädigung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Uhr im Wert von CHF 2'500.-- als Geschenk des Arbeitgebers
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kostenbeteiligung für Sicherheitsschuhe bei Baugeschäft

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 3: Zuständigkeit (6 Punkte)

Ausgangslage

Die Firma Melchior AG betreibt folgende Geschäftssparten:

- ein Carunternehmen mit 12 Angestellten
- ein Reisebüro mit 5 Angestellten
- eine Personalvermittlung mit 5 Angestellten

Im Rahmen der Betriebsrevision durch den UV-Versicherer informiert Melchior Meier, Geschäftsführer der Melchior AG, wie folgt:

- Die Personalvermittlung ist in Zürich domiziliert. Sie vermittelt ausschliesslich Vollzeitstellen und lebt von der Vermittlungsprovision.
- Reisebüro und Carunternehmen arbeiten eng zusammen. Das Personal wird teilweise wechselseitig eingesetzt, ebenso macht die Vermittlung von eigenen Carreisen einen nicht unerheblichen Anteil des Umsatzes aus. Das Reisebüro befindet sich im Erdgeschoss des Betriebs- und Garagegebäudes des Carunternehmens in Solothurn.

Aufgabe

Wie beurteilen Sie die Zuständigkeit der oblig. Unfallversicherung für die einzelnen Geschäftssparten (Suva und/oder Versicherer nach Art. 68 UVG)? Begründen sie die Antworten.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 4: UVG-Zusatzversicherung (8 Punkte)

Ausgangslage

Die UVG-Zusatzversicherung ist bekanntlich keine obligatorische Versicherung.

Aufgabe 4.1 (3 Punkte)

Welche Personen oder Personengruppen können durch eine UVG-Zusatzversicherung versichert werden?

Aufgabe 4.2 (5 Punkte)

Zählen Sie 5 Gründe auf, welche zur Beendigung eines Versicherungsvertrages führen.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 5: Ersatzkasse UVG (5 Punkte)

Ausgangslage

Gemäss UVG wurden die Versicherer nach UVG Art. 68 verpflichtet, die Ersatzkasse zu errichten.

Aufgabe 5.1 (0.5 Punkt)

Welche Rechtsform hat die Ersatzkasse?

Aufgabe 5.2 (1 Punkte)

Wie wird die Ersatzkasse finanziert?

Aufgabe 5.3 (2 Punkte)

Wer setzt die Höhe der Beiträge für die Finanzierung der Ersatzkasse fest? Und in welcher Periodizität erfolgt dies?

Aufgabe 5.4 (1.5 Punkte)

Beat Wernli ist als Friseur in der Firma «Coiffeursaloon Haartolle» angestellt. Gemäss Arbeitsvertrag ist er auch für den unfallbedingten Aufenthalt in der Privatabteilung eines Spitals versichert. Es erfolgt dafür auch ein Lohnabzug für die Prämie.

Nach einem Unfall stellt sich heraus, dass sich der Arbeitgeber nicht um die Versicherungen gekümmert hat resp. keine Versicherungen abgeschlossen hat. Kommt die Ersatzkasse auch für den Aufenthalt in der Privatabteilung eines Spitals auf? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort.

Ja Nein

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 6: Unfall/unfallähnliche Körperschädigung (5 Punkte)**Ausgangslage**

Herbert Nussbaum, 39 Jahre alt, arbeitet als Buchhalter bei der Firma «Büchler AG» im Vollpensum. Er ist leidenschaftlicher Handballspieler. Während eines Matches am 27.03.2021 verspürt er beim Ballwurf einen einschliessenden Schmerz im rechten Schultergelenk. Eine Behinderung durch einen Gegenspieler oder Mannschaftskollegen hat dabei nicht stattgefunden.

Er sucht zwei Tage später aufgrund von anhaltenden Schulterbeschwerden seinem Hausarzt auf. Dieser veranlasst eine eingehende radiologische Abklärung, welche schliesslich den frischen Riss einer Sehne im rechten Schultergelenk ohne weitere Anhaltspunkte ergibt.

Aufgabe

Besteht eine Leistungspflicht des UVG-Versicherers? Antworten Sie zunächst mit Ja oder Nein und kreuzen Sie danach das zutreffende Kästchen bitte an. Begründen Sie Ihre Antwort unter Betrachtung aller möglichen Gesichtspunkte ausführlich.

Ja Nein

- Unfall
- Unfallähnliche Körperschädigung
- Berufskrankheit
- Krankheit

Begründung:

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 7: Invalidität (9.5 Punkte)

Ausgangslage

Irene Kaiser arbeitet als Sekretärin im Vollzeitpensum für die Firma «Strom AG». Hans Kaiser, ihr Ehemann, arbeitet im gleichen Betrieb als Elektriker-Vorarbeiter, ebenfalls im Vollzeitpensum. Am Ostermontag, 13.04.2020, unternehmen sie zusammen einen Ausflug per Motorrad. Dabei kommt es zu einem schweren Verkehrsunfall.

Irene Kaiser erleidet bei diesem Unfall eine inkomplette Paraplegie. Nach einer Rehabilitationsphase von einem Jahr kann sie Ihre Tätigkeit als Sekretärin wieder uneingeschränkt ausüben.

Aufgabe 7.1 (4 Punkte)

Welche 4 Elemente müssen als unabdingbare Voraussetzungen kumulativ erfüllt sein, damit der UVG-Versicherer eine Invalidenrente zusprechen kann?

Aufgabe 7.2 (2.5 Punkte)

Kann der UV-Versicherer im Falle von Irene Kaiser eine Invalidenrente zusprechen? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort unter Angabe der massgeblichen Kriterien.

Ja Nein

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 7: Invalidität (Fortsetzung)**Erweiterung des Sachverhalts**

Hans Kaiser erleidet bei diesem Unfall schwere Verletzungen (Schädelhirn-Trauma, multiple komplizierte Beinbrüche). Eine Wiederaufnahme seiner Tätigkeit als Elektriker-Vorarbeiter ist dadurch nicht mehr möglich. Aufgrund der ärztlichen Beurteilung ist ihm künftig nur noch eine einfache, vorwiegend sitzende Tätigkeit halbtags zumutbar. In Zusammenarbeit mit der IV ermöglicht der Arbeitgeber Hans Kaiser die Reintegration in eine angepasste Tätigkeit in der Materialverwaltung.

Zum Zeitpunkt der Berentung hätte Hans Kaiser als Elektriker-Vorarbeiter einen Monatslohn von CHF 7'500.00 (x 12) erzielen können. In der angepassten Tätigkeit erzielt er noch einen Monatslohn von CHF 2'500.00 (x 12).

Aufgabe 7.3 (3 Punkte)

Wie hoch ist der Invaliditätsgrad bei Hans Kaiser? Zeigen Sie den Lösungsweg auf.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 8: Sachschäden (6 Punkte)

Ausgangslage

Der UVG-Versicherer erbringt Leistungen für Sachschäden, die bei einem Ereignis entstanden sind. Bitte nehmen Sie untenstehend Stellung, ob die Aussage zutrifft oder nicht, und begründen Sie Ihre Antwort.

Aufgabe 8.1 (1.5 Punkte)

Die Unfallversicherung bezahlt jede Schädigung an Sachen, die ein Körperteil oder eine Körperfunktion ersetzt, auch wenn keine behandlungsbedürftige Körperschädigung vorliegt.

Antworten Sie mit richtig oder falsch und begründen Sie Ihre Antwort.

Richtig Falsch

Begründung:

Aufgabe 8.2 (1.5 Punkte)

Henry Müller ist wegen einer Krankheit auf einen Rollstuhl angewiesen. Bei einem Sturz wird der Rollstuhl beschädigt. Henry ist durch seine Anstellung UVG-versichert. Die UVG-Versicherung bezahlt die Reparaturkosten des Rollstuhles.

Antworten Sie mit richtig oder falsch und begründen Sie Ihre Antwort.

Richtig Falsch

Begründung:

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 8.3 (1.5 Punkte)

Serafina Steiner hat wegen einem Unfall ihr Bein gebrochen und braucht für die Fortbewegung während 3 Wochen Gehstöcke. Als sie nach den Gehstöcken greifen will, rutscht ihr ein Gehstock aus der Hand, dieser fällt zu Boden und wird beschädigt. Die Reparaturkosten des Gehstocks werden von der UVG-Versicherung bezahlt.

Antworten Sie mit richtig oder falsch und begründen Sie Ihre Antwort.

- Richtig Falsch

Begründung:

Aufgabe 8.4 (1.5 Punkte)

Markus Meier stürzt mit dem Fahrrad. Dabei wird seine Hose aufgerissen. Der UVG-Versicherer übernimmt die Kosten für den Ersatz der Hose.

Antworten Sie mit richtig oder falsch und begründen Sie Ihre Antwort.

- Richtig Falsch

Begründung:

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 9: Taggeld (8 Punkte)

Ausgangslage

Sandra Badertscher ist seit einigen Monaten arbeitslos und bezieht ein Netto-Arbeitslosentaggeld in der Höhe von CHF 140.00.

Am 15.06.2021 erleidet sie einen Unfall. Für die Zeit bis 22.06.2021 wird sie vollumfänglich arbeitsunfähig geschrieben. Vom 23. – 27.06.2021 schreibt sie der Arzt zu 60% arbeitsunfähig. Seit dem 28.06.2021 ist sie wieder vollumfänglich arbeitsfähig bzw. vermittelbar.

Aufgabe 9.1 (2 Punkte)

Wie hoch ist der Taggeldansatz der Unfallversicherung? Zeigen Sie den Berechnungsweg auf und begründen Sie Ihr Vorgehen.

Aufgabe 9.2 (3 Punkte)

Berechnen Sie die Gesamtsumme des zur Auszahlung gelangenden Taggeldes. Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Aufgabe 9.3 (3 Punkte)

Sandra Badertscher hat zusätzlich noch eine private Unfall-Taggeldversicherung abgeschlossen (CHF 30.00 ab 5. Tag nach Unfall während max. 2 Jahre ab Unfall). Berechnen Sie die Gesamtsumme des diesbezüglich zur Auszahlung gelangenden Taggeldes. Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 10: Koordination (3 Punkte)

Ausgangslage

Josef Iten verunfallte am 19.09.2019 und erlitt dabei eine Handverletzung. Der zuständige UVG-Versicherer hat dafür seine Leistungspflicht anerkannt.

Da eine Wiederaufnahme der ursprünglichen Tätigkeit aufgrund der erlittenen Handverletzung nicht mehr möglich ist, sprach die IV berufliche Massnahmen zu. Für die Dauer der beruflichen Massnahme richtet die IV ein IV-Taggeld aus.

Aufgabe 10.1 (1.5 Punkte)

Hat Josef Iten weiterhin Anspruch auf das Taggeld des UVG-Versicherers? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort unter Angabe der massgeblichen Rechtsgrundlagen.

Ja Nein

Begründung:

Erweiterung des Sachverhalts

Ausgangslage

Bereits kurz nach Beginn der beruflichen Massnahme erhält Josef Iten vom durchführenden Betrieb einen Arbeitsvertrag angeboten, obwohl die beruflichen Massnahmen der IV noch nicht abgeschlossen sind.

Aufgabe 10.2 (1.5 Punkte)

Kann der UVG-Versicherer jetzt schon zur Invalidenrente Stellung nehmen? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort unter Angabe der massgeblichen Rechtsgrundlagen.

Ja Nein

Begründung:

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 11: Integritätsentschädigung / IV-Kapitalleistung UVG-Z (6 Punkte)

Ausgangslage

Josef Iten verlor bei seinem Unfall (siehe Aufgabe 10) den Daumen der linken Hand. Der UVG-Versicherer spricht ihm eine Integritätsentschädigung zu.

Es besteht zusätzlich eine UVG-Zusatzversicherung. Dort ist für Josef Iten ein Invaliditätskapital in der Höhe des einfachen Jahreslohnes ohne Progression versichert. Der dafür relevante Jahreslohn von Josef Iten beträgt CHF 105'000.00. Der beratende Arzt des UVG-Zusatzversicherers schätzt die Invalidität unter Berücksichtigung der dieser Police zugrunde liegenden Gliederskala auf 22%.

Aufgabe 11.1 (2.5 Punkte)

Wie hoch in Franken ist die Integritätsentschädigung des UVG-Versicherers? Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Aufgabe 11.2 (1.5 Punkte)

Wie hoch in Franken ist die Invaliditätskapital-Entschädigung, die der UVG-Zusatzversicherer ausrichten wird? Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Aufgabe 11.3 (2 Punkte)

Der UVG-Versicherer kann die Invaliditätskapital-Entschädigung des UVG-Zusatzversicherers nicht im Sinne des Überentschädigungsverbots gemäss ATSG Art. 69 an die Integritätsentschädigung anrechnen. Warum nicht?

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 12: Arbeitssicherheit (1.5 Punkte)

Ausgangslage

Die Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten (VUV) regelt auch die Verantwortlichkeiten bezüglich der Arbeitssicherheit.

Aufgabe 12.1 (1 Punkt)

Wer trägt in einer Unternehmung die Gesamtverantwortung für die Arbeitssicherheit?

Hinweis

Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es ist nur eine Antwort korrekt.

- Der Sicherheitsbeauftragte*
- Jeder ist für seine Sicherheit selbst verantwortlich*
- Dazu sind die Durchführungsorgane (wie z.B. Suva, Kantone) zuständig*
- Der Arbeitgeber*
- Der Spezialist der Arbeitssicherheit, wie sie in der VUV umschrieben sind*

Aufgabe 12.2 (0.5 Punkt)

Nennen Sie den massgebenden Gesetzes- oder Verordnungsartikel, wo dies geregelt ist.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 13: Rettungskosten, Leichentransport- und Bestattungskosten (9 Punkte)**Ausgangslage**

Severin Tobler, Angestellter der Firma «Hartholz AG» ist am 10.02.2021 während den Skiferien beim Skifahren in eine Lawine geraten (kein Wagnistatbestand). Die daraufhin aufgebotene 30-köpfige SAC-Rettungsstaffel zusammen mit 3 Suchhunden konnte Severin Tobler eine halbe Stunde nach Lawinenniedergang nur noch tot bergen.

Aufgabe 13.1 (1.5 Punkte)

Der SAC stellt dem zuständigen UVG-Versicherer seine Aufwendungen für die Suche in der Höhe von knapp CHF 3'500.00 in Rechnung. Muss der UVG-Versicherer dafür aufkommen? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort.

Ja Nein

Erweiterung des Sachverhalts

Im weiteren Verlauf werden noch die folgenden Kosten von den Hinterbliebenen beim UVG-Versicherer geltend gemacht:

- Überführung der Leiche an den Bestattungsort	CHF	850.00
- Aufbahrung der Leiche inkl. Sarg	CHF	1'750.00
- Kremation, Urne	CHF	800.00
- Trauerzirkulare inkl. Versandkosten	CHF	550.00
- Todesanzeige	CHF	150.00
- Auslagen für Organist an Abdankung	CHF	100.00
- Leichenschmaus	CHF	2'000.00
- Auslagen für Gebühren	CHF	<u>300.00</u>
Total der Auslagen	CHF	<u>6'500.00</u>

Aufgabe 13.2 (2.5 Punkte)

In welcher Höhe beteiligt sich der UVG-Versicherer an diesen Auslagen? Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Erzielte Punkte:

Prüfungsteil 3: Unfallversicherung (UV)

Kandidatennummer

Aufgabe 13.3 (2.5 Punkte)

Wären dieselben Auslagen gemäss Aufgabe 13.2 im Ausland entstanden, hätte dies Auswirkungen auf die Höhe der Entschädigung des UVG-Versicherers gehabt? Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort.

Ja Nein

Aufgabe 13.4 (2.5 Punkte)

Die Hartholz AG hat noch eine UVG-Zusatzversicherung abgeschlossen. Diese kommt für Bestattungskosten in Ergänzung zu den Leistungen des UVG-Versicherers auf, max. aber CHF 10'000.--. Wie hoch fällt die Entschädigung des UVG-Zusatzversicherers im Falle des Todes von Severin Tobler aus? Zeigen Sie den Berechnungsweg auf.

Erzielte Punkte: